

Rituale für den Unterricht

Beitrag von „Caro07“ vom 29. März 2020 12:30

Rituale am Morgen:

- Guten - Morgenlied / Guten Morgenkanon
- ein Lied, das den Gemeinschaftssinn unterstreicht
- Body- Percussion nach Filz/Moritz:

Hallo guten Morgen, (abwechselnd auf die Brust)

super dass du da bist (abwechselnd auf die Oberschenkel)

guten Morgen (Händeklatschen mit dem rechten Nachbarn)

guten Morgen (Händeklatschen mit dem linken Nachbarn)

Lieder von der CD: Vom Frühstücksong zum Abschiedsgong:

- "Kommt in den Kreis" (wenn es um einen Stuhlkreis geht), aber nicht jedes Mal
- Der Hit nach Kunst: "Aufräumen" Hier sollen die Schüler es schaffen in der Zeit, in der der Song läuft, aufgeräumt zu haben.

Wenn die SuS gerade an etwas arbeiten, ich aber etwas erklären muss, dann ertönt die Klangschale. D.h. alles liegen und stehen lassen, dort bleiben, wo man ist und nur kurz zuhören.

Abschiedsspruch bei Sport in der letzten Stunde: Der Sport ist jetzt vorbei, wir sagen nun bye-bye.

Verabschiedung am Wochenende: Wochenendrakete:

U-u-u-u-nd (währenddessen auf die Oberschenkel patschen)

Tschüss (in die Höhe mit ausgestreckten Armen hüpfen)

Give me five im Englischunterricht.

Wenn wieder die Trödelei beim Umräumen einreißt: zählen (auf 3 oder 5 o.ä. zählen, dann muss alles bereit sein)

Ansonsten finde ich nonverbale Rituale bzw. Signale gut. Es wird so viel geredet, dann muss das auch einmal nonverbal funktionieren.

Ruhezeichen: Hand heben, Finger auf den Mund